



# Packungsbeilage Kommunikationsbaukasten

---

## Informationen für die Mitglieder des Commons-Institutes

---

Der Kommunikationsbaukasten enthält folgende Grundbausteine für das gemeinsame Auftreten nach aussen:

- Vektor- und Rastergrafiken des Logos für verschiedene Anwendungen,
- ein Tutorial zum Eigenbau und zum Anpassen des Icons,
- ein Schriftpaket mit zwei Grundschriften,
- eine Dokumentvorlage für Briefe und eine für Textdokumente,
- einen Gestaltungsvorschlag für die Institutswebseite und
- eine Druckvorlage für Visitenkarten

Diese Packungsbeilage bietet Hilfestellungen zu den einzelnen Bausteinen und schlägt erste Spielregeln zu deren Verwendung vor. Darüber hinaus definiert sie den Einsatz von Farben.

---

## Inhalt

---

Informationen für die Mitglieder des Commons-Institutes.....	1
Logo.....	2
Farben.....	4
Schriftarten.....	6
Dokumentvorlagen.....	7
Druckvorlage für Visitenkarten.....	9

## Logo

Das Institutslogo kann von Hand oder digital erstellt werden. Es besteht aus zwei Teilen: dem Icon (Bildzeichen) und dem Schriftzug. Für die häufigsten Verwendungszwecke stehen Vektorgrafiken bereit (siehe dazu: „Logos von der Stange“), die direkt übernommen oder angepasst werden können. Eigene Varianten sind willkommen.

### Definition

- Das Icon besteht aus unterschiedlichen Liniensegmenten, die eine Kreisfläche beschreiben.
- Das Icon kann auch alleine verwendet werden.
- Der Schriftzug wird immer zusammen mit dem Icon verwendet und steht rechts vom Icon oder zentriert darunter.

### Tipps

- Das Dokument „Tutorial\_Icon“ gibt eine Anleitung zum Anpassen der Farbe und zum Eigenbau des Icons mit dem Open Source Programm „Inkscape“.
- Beim Positionieren des Logos darauf achten, dass rund herum etwas Leerraum bleibt.

## Logos von der Stange

### Größen


**S**

Optimiert für  
Anwendungsgrößen  
< 5 mm


**M**

**Standard.** Optimiert für  
Anwendungsgrößen  
von 5 mm bis 2.5 cm


**L**

Optimiert für  
Anwendungsgrößen  
> 2.5 cm

## Layout



COMMONS-e.V.INSTITUT

 COMMONS-e.V.INSTITUT

### ICON

In Kontexten, in denen das Institut bekannt genug ist, dass das Icon als Institutslogo erkannt wird.

### ZENTRIERT

**Standard für mittlere und grosse Grössen.** Sollte nur in lesbaren Grössen eingesetzt werden.

### EINZEILER

**Standard für kleine Grössen.** Wird auch verwendet, wenn das zentrierte grafisch nicht passt.

## Farbvarianten



### FARBE

**Standard.** Wird vor weissem, grauem oder schwarzem Untergrund verwendet, sofern farbig gedruckt werden kann. Ist der Untergrund bunt, eine einfarbige Variante vorziehen.

### GRAUSTUFEN

Wird vor weissem oder schwarzem Untergrund verwendet, wenn nicht farbig gedruckt werden kann. Ist der Untergrund grau, eine einfarbige Variante vorziehen.

### SCHWARZWEISS

Kommt zum Einsatz, wenn die anderen beiden keinen Sinn machen. Anstelle von Schwarz kann auch eine andere Farbe verwendet werden (z.B. Weiss).

## Dateiformate

<b>SVG</b>	Kann man beliebig vergrössern ohne Qualitätsverlust. Geht gut mit HTML.
<b>EPS</b>	Kann man beliebig vergrössern ohne Qualitätsverlust.
<b>TIFF</b>	Qualitätsverlust beim Vergrössern. Transparenter Hintergrund.
<b>JPEG</b>	Qualitätsverlust beim Vergrössern. Weisses Hintergrund.



---

## Farben

---

Das Commons-Institut pflegt Vielfaltigkeit und kommuniziert bunt. Für die Verwendung von Farben wird aus diesem Grund genau eine Spielregel vorgeschlagen: Es werden immer mindestens drei unterschiedliche Farben verwendet, Dichotomien (Zweiteilungen) werden vermieden. (Ausgeschlossen von dieser Spielregel sind einfarbige Produktionen, z.B. Gravuren; hier sollten andere gestalterische Mittel Varianz erzeugen.)

*Bemerkung: Der Begriff „Farbe“ schliesst hier auch Schwarz, Weiss und Graustufen mit ein.*

### Tipps

- Bei der Wahl von Farben können Farbton (rot, grün, blau,...), Helligkeit und Sättigung (Farbintensität) variiert werden.
- Innerhalb einer Produktion empfiehlt es sich, jeweils die Farben einzusetzen, die im verwendeten Institutslogo vorkommen (bzw. hellere/dunklere Schattierungen davon).

## Farben von der Stange



RGB:  
166/205/214

CMYK:  
39/8/16/0

#a6cdd6ff



RGB:  
71/100/60

CMYK:  
72/39/82/32

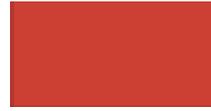
#47643cff



RGB:  
219/174/59

CMYK:  
15/31/85/3

#dbae39ff



RGB:  
205/61/48

CMYK:  
13/87/84/3

#cd3d30ff



RGB:  
77/127/135

CMYK:  
70/33/38/16

#4d7f87ff



RGB:  
222/133/34

CMYK:  
11/54/94/1

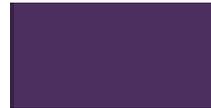
#de8522ff



RGB:  
187/209/83

CMYK:  
35/0/79/0

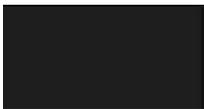
#bbd153ff



RGB:  
75/43/94

CMYK:  
81/93/29/23

#4b2b5e



RGB:  
30/30/30

CMYK:  
75/65/60/80

#1e1e1eff



RGB:  
125/125/125

CMYK:  
50/40/39/21

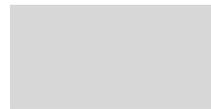
#7d7d7dff



RGB:  
175/175/175

CMYK:  
34/26/27/5

#afafafff



RGB:  
215/215/215

CMYK:  
18/13/14/0

#d7d7d7ff

---

## Schriftarten

---

### Definition

- Die Grundschriften des Institutes sind **Source Sans Pro** und **Merriweather**.
- Die Grundschriften können alleine oder zusammen und in sämtlichen Schriftschnitten verwendet werden.

### Grundsätze für die Verwendung anderer Schriftarten

- Das Institut verwendet in der Kommunikation nur Schriften, die unter einer offenen Schriftlizenz stehen (z.B. SIL Open Font License, Apache License).
- Die eingesetzten Schriften wirken zusammen vertrauenswürdig, sachlich, seriös.
- Schriftarten die für Fliesstext eingesetzt werden, sind gut lesbar.

### Tipps

- **Serifenschriften** (wie **Merriweather**) eignen sich insbesondere für lange Fliesstexte und sind auch bei kleinen Schriftgrößen gut lesbar. Im geisteswissenschaftlichen Kontext werden sie besonders häufig verwendet. Serifen wirken oft verspielt, zierlich – manchmal aber auch verstaubt.
- **Serifenlose Schriften** (wie **Source Sans Pro**) werden im naturwissenschaftlichen und technischen Kontext besonders häufig verwendet. Sie wirken oft neutral, sachlich und modern – sie sind bei langen Fliesstexten und in kleinen Schriftgrößen jedoch etwas weniger Leserfreundlich.
- Eine breite Auswahl kostenloser Schriften bietet [www.fontsquirrel.com](http://www.fontsquirrel.com) zum Download an. Ausserdem kann explizit nach offenen Schriftlizenzen gefiltert werden.
- Das **Verwenden** mehrerer Schriftschnitte (Light, Regular, Bold, ...) bzw. Schriftarten macht dann Sinn, wenn sie **systematisch** eingesetzt werden (z.B. alle Überschriften erster Ordnung in einem bestimmten Stil) und somit dem Leser helfen, die Textstruktur schneller zu erfassen.

## Dokumentvorlagen

Es stehen derzeit vier Dokumentvorlagen als .ott zur Verfügung:

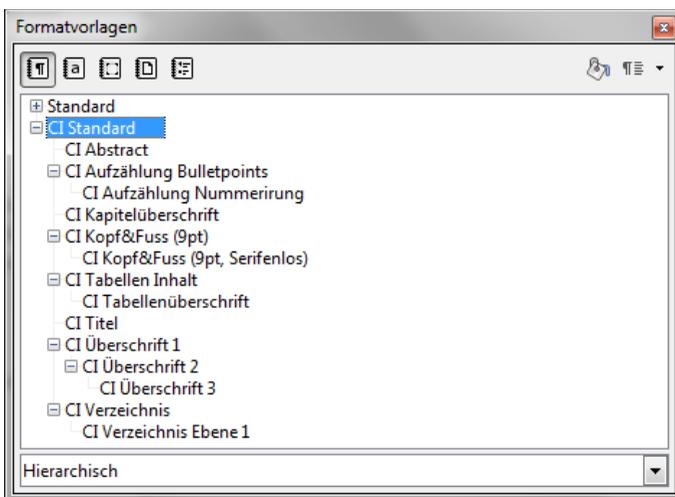
- CI\_Dokumentvorlage\_Brief.ott
- CI\_Dokumentvorlage\_Brief\_(ohneSchriften).ott
- CI\_Dokumentvorlage\_Text.ott
- CI\_Dokumentvorlage\_Text\_(ohneSchriften).ott

Grundsätzlich handelt es sich dabei um zwei Dokumentvorlagen, die jeweils einmal mit und ohne Schrifteinbettung gespeichert wurden. Die Dateien ohne Schrifteinbettung sind kleiner und öffnen deshalb etwas schneller, setzen aber voraus, dass die Grundschriften auf dem Computer installiert wurden.

Die Dokumentvorlagen enthalten neben bearbeitbarer Kopf- und Fusszeile spezifische Formatvorlagen für Überschriften, Fliesstext, Aufzählungen, etc.

### Bemerkung zur Textvorlage

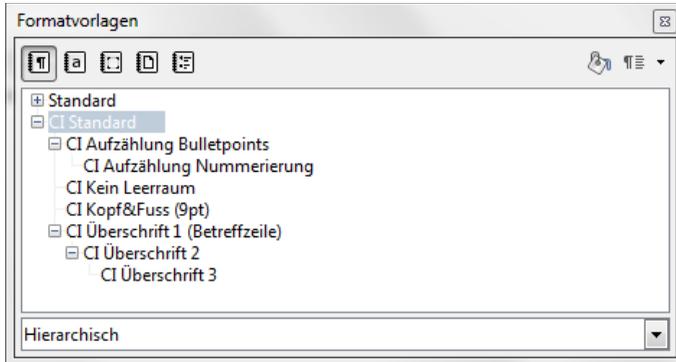
Die Textvorlage wurde für digitale Veröffentlichungen optimiert und ist deshalb im A5-Format. Folgende Formatvorlagen sind vordefiniert:



## Bemerkung zur Briefvorlage

Die Briefvorlage richtet sich nach DIN 5008.

Folgende Formatvorlagen sind vordefiniert:

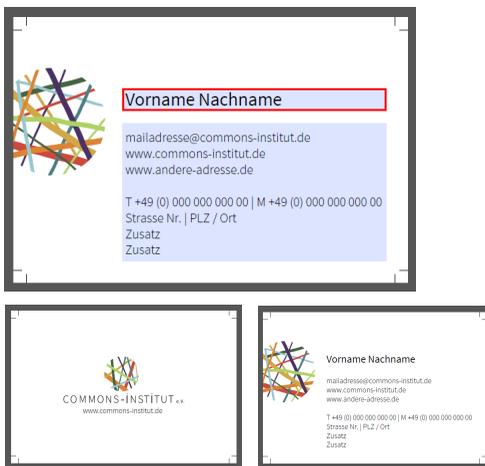


## Druckvorlage für Visitenkarten

Für das Erstellen von Visitenkarten steht ein PDF-Formular bereit:

„Commons-Institut\_Visitenkarten\_Formular.pdf“

Dieses Dokument kann im Adobe Reader geöffnet werden. Anschliessend können auf Seite 1 die persönlichen Angaben in die dafür vorgesehenen Formularfelder eingetragen werden. Das Dokument kann nun gespeichert und als Druckvorlage verwendet werden.



Die fertigen Visitenkarten messen 85 mm x 55 mm. Die Druckvorlage hat 3 mm Randzugabe auf allen Seiten, entsprechende Schnittmarken sind eingezeichnet (kurze schwarze Striche in den Ecken).

### Tipp

Für den Druck empfohlen wird ein matter, weisser Karton in einer Stärke zwischen 150 g/m<sup>2</sup> bis 300 g/m<sup>2</sup>.